
Deutsche Gesellschaft für Kartographie e.V.
Sektion Berlin-Brandenburg
In Kooperation mit der Staatsbibliothek zu Berlin



EINLADUNG
zum kartographischen Kolloquium
es spricht



Dr. Kristina Skåden
Department of Culture Studies and Oriental Languages
University of Oslo, Norway

**Goethe, Hertzberg und Kølle
mit dem GPS
- Raum-Konzepte in den
Kultur- und Geisteswissenschaften-**

Im Mittelpunkt des Vortrags stehen die Geschichte des Wissens und die damit einhergehenden Raumkonzepte in den Kultur- und Geisteswissenschaften.

Gegenstand der hier vorgestellten Forschungsarbeiten ist der wechselseitige Austausch und die Verbreitung des Wissens zwischen Deutschland und Norwegen im 19. Jahrhundert.

Wissen umfasst sowohl akademisches, aber auch verschiedenste Formen von nicht-gelerntem Wissen. Besonders interessant in diesem Zusammenhang erscheinen die wissenschaftlichen und künstlerischen Arbeiten von Catharine Hermine Kølle (1788-1859). Sie durchquerte Europa, hielt ihre Eindrücke in vielen Bildern fest, und zeichnete Karten auf ihren Wegen.

In der Analyse ausgewählter Werke von C. H. Kølle, einer neuentdeckten Norwegische Karte des Pfarrers Nils Hertzberg (1759-1841), sowie einer Variation über Goethes Karte „Höhen der alten und neuen Welt bildlich verglichen“, wird der Frage nachgegangen, warum und wie man die unterschiedlichen Raumkonzepte in der Praxis der Kultur- und Geisteswissenschaften mit historischen und digitalen Karten umsetzen kann.

**Ort: Staatsbibliothek zu Berlin, Simon-Bolivar-Saal
Potsdamer Str. 33, 10785 Berlin**

Zeit: Donnerstag 8. Dezember 2016, 17 Uhr c.t.

Vortrag in deutscher Sprache

Gäste sind herzlich willkommen!